




Nomadenleben im Tien Shan


Natur und Kultur in Kirgistan sowie Begegnungen mit den Nomaden


Auf dieser Erlebnisreise durch Kirgistan tauchen wir tief in das Nomadenleben ein und übernachten in traditionellen Jurten. Wir bestaunen spektakuläre Felsformationen, wandern durch weite Hügel- und Berglandschaften und erleben die Magie des abgelegenen Son Köl auf über 3000 Metern. Bei dieser Reise stehen die Begegnungen mit den Einheimischen, lokales Handwerk und einfache Wanderungen im unberührten Naturparadies Kirgistans im Vordergrund.


AUF EINEN BLICK


 12 Tage

 ab CHF 3'400.-

 Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (3-12 Teilnehmer*innen)

 Deutschsprachende Reiseleitung

- 
- Begegnungen mit der traditionellen Kultur der Kirgis*innen
 - Übernachtungen in traditionellen, kirgisischen Jurten
 - Ausflüge zu Fuss oder zu Pferd in die grossartige Natur Kirgistans
 - An den Ufern der Seen Son Köl und Issyk Köl die Seele baumeln lassen
 - Einblicke ins lokale Handwerk

Reisedaten

06.07.2026 - 17.07.2026	Buchbar	CHF 3'400.-
03.08.2026 - 14.08.2026	Buchbar	CHF 3'400.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Flug Zürich - Bischkek (-)

Abflug ab der Schweiz nach Bischkek in Kirgistan.

2. Tag: Bischkek (F/M/A)

Ankunft in der Hauptstadt und Fahrt zum Hotel. Zimmerbezug und je nach Ankunftszeit einige Ruhestunden und Frühstück im Hotel. Am Nachmittag Besuch des farbenfrohen Osh-Bazars, der uns in die Blütezeit der Seidenstrasse eintauchen lässt. Während einer Stadtrundfahrt lernen wir die junge Hauptstadt kennen, die auch heute noch stark von der sowjetischen Architektur geprägt ist.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

Fahrzeit ca. 1 Std.

3. Tag: Chon Kemin (F/M/A)

Heute fahren wir ins Tal von Chon Kemin. Unterwegs besichtigen wir den Burana-Turm, einen letzten Zeugen des zentralasiatischen Königreiches Karakhanid aus dem 11. Jahrhundert. Nach dem Mittagessen in unserem gemütlichen Gästehaus wandern wir zu einem schönen Aussichtspunkt. Optional können wir die liebliche Umgebung auch auf einem Pferdeausritt erkundigen (Preis pro Pferd ca. USD 25.- für 2 bis 3 Std.).

Übernachtung im Gästehaus in Chon Kemin (1800 m)

Fahrzeit ca. 2 Std.

4. Tag: Nach Karakol (F/M/A)

Entlang des nördlichen Ufers des Issyk Köl bietet sich uns eine eindrückliche Fernsicht zum teils schneebedeckten Terskey Ala Too-Gebirge auf der Südseite des Sees. Wir unterbrechen die Fahrt, um ein Feld von Felsgravuren mit dem dazu gehörenden kleinen Freilichtmuseum im Gebiet von Cholpon Ata zu besuchen. Danach fahren wir in die Stadt Karakol. Wir machen eine Stadtrundfahrt mit Besuch des Przewalski-Museums sowie der hübschen orthodoxen Holzkirche und der Moschee. Das Nachtessen wird von einer uigurischen Familie zubereitet.

Übernachtung im Hotel in Karakol (1700 m)

Fahrzeit ca. 5 Std.

5. Tag: Ak Suu-Naturpark (F/L/A)

Wir unternehmen einen Ausflug zum nahe gelegenen Naturpark Ak Suu. Wer will, kann über den kleinen Kara Beltek-Pass zurück nach Karakol wandern. Anschliessend fahren wir zur Alp Dscheti Ögus, wo wir in traditionellen kirgisischen Jurten zu Gast sind.

Übernachtung in einer Jurte in Dscheti Ögus (2250 m)

Fahrzeit ca. 2 Std. / Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std. (11 km)

6. Tag: Jurtensiedlung Dscheti Ögus (F/L/A)

Wären nicht die weissen Jurten, die vielen Pferde und Schafherden, würden wir uns in der Schweiz wähnen. Auch eindrucksvolle Felsformationen prägen das Hochtal. Auf alten Moränen gedeiht üppiger Fichtenwald, wuchern Vogelbeerensträucher, finden sich Weiden und Wacholderhaine. Wir geniessen einen freien Tag mit verschiedenen Wander- und Reitmöglichkeiten. Lohnend ist z.B. die Wanderung in Richtung des Berges Ögus Bashi oder die Tagestour in ein nahe gelegenes Gletschertal. Der höchste Gipfel (5216 m) wird bei einem Ausritt ins Tal sichtbar.

Übernachtung in einer Jurte in Dscheti Ögus (2250 m)

7. Tag: Zum Issyk Köl (F/L/A)

Wir wandern direkt von Dscheti Ögus aus durch ein Tal und über einen kleinen Pass nach Svetlaya Polyana. Danach fahren wir an die Südküste des Issyk Köl, dem zweitgrössten Bergsee der Welt. Der riesige See hat der kirgisische Schriftsteller Tschingis Aitmatow einst als «blaues Stück Himmel,

das auf die Erde gefallen ist» beschrieben. Beim Ausruhen am Ufer werden wir ihm zustimmen.
Übernachtung in einer Jurte in Tamga am Issyk Köl (1600 m)
Fahrzeit ca. 2 bis 3 Std. / Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std. (11 km)

8. Tag: Nach Kochkor (F/M/A)

Zunächst besuchen wir den Märchen-Canyon Skazka mit seinen spektakulären Gesteinsformationen. Später lassen wir uns das faszinierende Handwerk vom Herstellen der Jurten erklären. Anschliessend fahren wir nach Kochkor, eine von Bergen und grossen Hügeln umgebene grössere Stadt.

Übernachtung im Hotel in Kochkor (1800 m)
Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std.

9. Tag: Kochkor und Fahrt an den Son Köl (F/M/A)

In Kochkor besuchen wir eine Filzproduktionsstätte, die von lokalen Frauen geführt wird. Über den 3440 Meter hohen Kalmak Ashuu-Pass gelangen wir zum Son Köl. Wir wandern am See entlang und gelangen zu unserem Jurtencamp.

Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3100 m)
Fahrzeit ca. 3 Std. / Wanderzeit ca. 3 Std. (9 km)

10. Tag: Am Son Köl (F/M/A)

Der Hochgebirgssee Son Köl ist in eine flache Hochebene eingebettet und die wechselnde Witterung lässt den See in vielen Farben erscheinen. Zu allen Seiten erblicken wir Gebirgsketten, die teils mit Schnee bedeckt sind. Mit den grasenden Pferden, Schafen und Kühen sowie den weissen Jurten in der Landschaft ist die Idylle perfekt. Das sanft hügelige Grasland wird von Nomadenfamilien als Sommerweide für ihre Herden genutzt. Wir verbringen einen gemütlichen Tag und erleben den Alltag der Nomad*innen hautnah. Pferde können gemietet werden (Preis pro Pferd ca. USD 25.- für 2 bis 3 Std.).

Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3100 m)

11. Tag: Zurück nach Bischkek (F/M/A)

Über die zwei Pässe Kalmak Ashu und Kubaky fahren wir zurück in die Hauptstadt. Am Abend erwartet uns ein schönes Abendessen mit Folkloreprogramm.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)
Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std.

12. Tag: Rückflug in die Schweiz (-)

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Zürich mit Ankunft am selben Tag.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich - Bischkek - Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer und in Jurten (4er-Belegung, 5 Nächte)
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Vollpension während der ganzen Reise
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trekkingtasche mit Rollen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 3-12 Personen CHF 3'400.-
- Zuschlag Einzelzimmer in Hotels und Gästehäusern CHF 180.-

Hinweise

Geführte Gruppenreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokaler, deutschsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Durchschnittliche Kondition für verschiedene Wanderungen in Höhen bis ca. 3100 Meter. 2 längere Überlandfahrten. Reiten: Reitkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Bedingung. Auf den Ausflügen tragen wir den Tagesrucksack selbst, das Hauptgepäck kann deponiert werden.

Diese Reise kann an beliebigen Daten ab Mitte Juli bis Mitte September als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.

